
4306/J XXII. GP

Eingelangt am 24.05.2006

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Steier und GenossInnen
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Differenzen bei der Zahl der Dienst-PKW im BMI

Die Beantwortung einer Anfragenserie an alle Bundesministerien betreffend Ausstattung ihrer Dienstwagen mit Partikelfiltern hat ernüchternde Resultate gebracht: von den 5.346 Dienst-PKW des Bundes - davon 4.874 Dieselfahrzeuge - sind nur 68 mit Partikelfilter ausgestattet. Die Frage, ob und inwieweit der Bund bei seiner Dienstwagen-Flotte beim Einsatz von Partikelfiltern in Diesel-PKW mit gutem Beispiel vorangeht, ist angesichts der geringen Ausstattung der Fuhrparks der einzelnen Ministerien mit umweltfreundlichen Fahrzeugen mit Partikelfiltern eindeutig negativ zu beantworten.

Im BMI sind von 4.412 Dienst-PKW (davon 4110 Diesel-PKW) 0 Fahrzeuge mit Partikelfilter ausgestattet. Von den 1375 neuen Leasingfahrzeugen (davon 1147 Diesel-Fahrzeuge) verfügen auch nur lediglich 201 Fahrzeuge über einen Dieselpartikelfilter.

Beim Vergleich der in 3763/AB angegebenen Dienst-PKW des BMI mit den entsprechenden Angaben im Bundesvoranschlag (BVA) 2006 finden sich Differenzen:

Das BMI hat angegeben, dass 4412 Dienst-Personen- und Kombinationskraftwagen im Einsatz sind, wobei nicht hervorgeht, ob die geleaste 1.375 Fahrzeuge in dieser Summe bereits enthalten sind. In der „Übersicht der beim Bund in Verwendung stehenden Fahrzeuge“ (BVA 2006, Beilage K, https://www.bmf.gv.at/Budget/Budgets/2006/beilagen/amt2-2006_BEILK.pdf) sind aber für das BMI (Gr. 11, Inneres) lediglich 3.682 Kraftwagen der Klasse M (Kraftwagen zur Personenbeförderung) angeführt. Damit dürften im BMI deutlich mehr Dienst-PKW mehr im Einsatz sein, als in der Fahrzeug-Übersicht des BVA 2006 angegeben.

Nachdem auch eine Rückfrage in der Budgetabteilung des BMF die Ursache dieser Differenzen nicht klären konnte, richten die unterzeichneten Abgeordneten daher an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Sie haben in 3763/AB angegeben, dass im BMI 5.029 Dienstkraftfahrzeuge und davon 4.412 Personen- und Kombinationskraftwagen im Einsatz sind. Sind in

dieser Summe die 1.375 Leasingfahrzeuge bereits enthalten?

2. Aufgrund der Beilage K zum Bundesvoranschlag 2006 sind für den Bereich Ihres Ressorts lediglich 3.682 Dienst-PKW ausgewiesen. Wie erklärt sich diese Diskrepanz?
- 3.. In Ihrem Ressort sind keine Dienstkraftfahrzeuge mit Diesel- Partikelfilter - und von den 1147 geleaste Diesel-PKW auch nur 201 mit Partikelfilter - ausgestattet. Stellt dies aus Ihrer Sicht eine zufriedenstellende Bilanz dar?
4. Welche Aktivitäten planen Sie, um die Quote der Dienst-PKW mit Partikelfilter in Ihrem Ressort deutlich anzuheben?
5. Erfolgt die Beschaffung von Dienstfahrzeugen des BMI bereits über die Bundesbeschaffungsgesellschaft? Wenn ja, seit wann?
5. Wie viele Dienstfahrzeuge wurden im BMI im Jahr 2005 neu angeschafft/geleast? Wie viele sollen 2006 neu angeschafft/geleast werden?